Bürgerausschuss Zell

Uwe Mäckle
Kirchstrasse 18/1
73730 Esslingen – Zell
0711 / 50 62 06 05
uwe.maeckle@zell-am-neckar.de

Pressemitteilung des Bürgerausschusses Zell zum Bericht in der Esslinger Zeitung vom 19.11.2015 zur Unterbringungssituation für Flüchtlinge in Esslingen

Einem Bericht der Esslinger Zeitung vom 19.11.2015 auf Basis der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 16.11.2015 konnten alle die aktuellen Planungen von Landratsamt und Stadtverwaltung zu den Flüchtlingsunterkünften in Esslingen entnehmen.

Noch bei der Informationsveranstaltung des Landratsamtes und der Stadtverwaltung im Juli 2015 wurde die Belegungszahl der Unterkunft in der Robert-Koch-Strasse mit 70 Personen angegeben. Nunmehr soll nach aktuellen Informationen eine Nachverdichtung auf 99 Plätze stattfinden.

Auch hinsichtlich der Notunterkunft in der Sporthalle in Zell, zu der noch Mitte diesen Jahres dem Bürgerausschuss Zell und der Zeller Bevölkerung fest zugesagt wurde, sie spätestens 3 Monate nach Fertigstellung der Unterkunft Robert-Koch-Strasse aufzugeben, konnte nun der Presse entnommen werden, dass diese verbindliche schriftliche Zusage von Kreis und Stadt nicht mehr gelten und darüber hinaus die Belegungszahl sogar von 105 auf 140 Flüchtlinge erhöht werden soll. Damit würden unserem Stadtteil mit seiner Einwohnerschaft von 4500 Personen rund 240 Flüchtlingsunterkunftsplätze zugewiesen.

Diese Belegungszahlen im Bereich des BA Zell sind einerseits der Bevölkerung trotz großem Verständnis für die Lage der Flüchtlinge nicht zu vermitteln. Andererseits arbeiten die Ehrenamtlichen in Zell bereits heute an der Grenze dessen, was über einen längeren Zeitraum hinweg auf freiwilliger Basis zu leisten ist.

Völlig unverständlich ist dem Bürgerausschuss Zell aber auch die Absicht der Stadt Esslingen, für eine Ende des Jahres 2020, also in 5 Jahren, erforderlich werdende Kompensation des dann entfallenden Notunterkunft-Standortes „Weststadt“ bereits **heute** 4 kurzfristig verfügbare Standorte mit einer Kapazität von insgesamt rund 400 Plätzen derzeit nicht zu entwickeln. Bund, Land und Stadt sind heute nicht in der Lage, gesicherte Flüchtlingszuwanderungszahlen für die kommenden Monate zu verifizieren, trauen sich aber eine Prognose für 2020 zu und verschenken damit wertvolle Möglichkeiten zur Entspannung der heute kritischen Engpass-Situation.

Wenn die Zeller auf dieser Basis in die Zukunft blicken fühlen sich einerseits die Ehrenamtlichen als „hilflose Helfer“ und andererseits die Zeller Bevölkerung von der Verwaltung gewaltig über den Tisch gezogen.

Der Bürgerausschuss Zell geht daher davon aus, dass sich Kreis und Stadt an die schriftliche Vereinbarung halten, die Notunterkunft in der Sporthalle in Zell bis Ende März / Anfang April 2016 aufzugeben.

Gleichzeitig muss die Flüchtlingslast zur Sicherstellung einer sozialverträglichen temporären Integration der Flüchtlinge in Abhängigkeit der Bevölkerungsanteile der einzelnen Bürgerausschussbezirke gleichmäßig über die gesamte Stadt Esslingen und ihre Einwohner verteilt werden.

Uwe Mäckle
1. Vorsitzender

Bürgerausschuss Zell

www.zell-am-neckar.de
buergerausschuss@zell-am-neckar.de

Vorstand
Uwe Mäckle (Vorsitzender)
Michael Paulsen